

Ausbildung und Fachhochschulreife

Fachhochschulreife parallel zur Ausbildung

Agenda

- Zielsetzung
- Wege zur Fachhochschulreife - Zeitbedarf
- Inhalte
- Vorteile
- Voraussetzungen zur Teilnahme
- Organisation
- Schulstandorte
- Ausbildungsberufe

Ausbildung und FHR

Zielsetzung

Zielsetzung

Wer den Mittleren Bildungsabschluss hat,

- kann zuerst die FOS besuchen und dann eine verkürzte duale Ausbildung absolvieren

oder

- kann zuerst eine duale Ausbildung absolvieren und dann verkürzt die FOS besuchen.



Seit 1. August 2014 geht Ausbildung und Fachhochschulreife zeitgleich als neuer Bildungsgang der Berufsschule!

Ausbildung und FHR

Wege zur Fachhochschulreife - Zeitbedarf

Wege zur Fachhochschulreife - Zeitbedarf

Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4
Ausbildung	Ausbildung	Ausbildung	FOS 12
FOS 11	FOS 12	Ausbildung	Ausbildung
Ausbildung mit FHR-Unterricht	Ausbildung mit FHR-Unterricht	Ausbildung mit FHR-Unterricht	

Ausbildung und FHR

Inhalte

Inhalte

	Berufsbezogen	Berufsbezogene allgemeine Bildung	Prüfungen
Fachober- schule (FOS)	Berufliche Fächer	Deutsch, Sozialkunde, Religion, Sport, Mathematik, Fremdsprache, Naturwissenschaften	Abschluss- prüfung (FHR)

Inhalte

	Berufsbezogen	Berufsbezogene allgemeine Bildung	Prüfungen
Ausbildung	Ausbildung im Betrieb + berufliche Fächer der Berufsschule	Deutsch, Sozialkunde, Religion, Sport	Kammerprüfung + Berufsschulab- schlussverfahren

Inhalte

	Berufsbezogen	Berufsbezogene allgemeine Bildung	Prüfungen
Ausbildung	Ausbildung im Betrieb + berufliche Fächer der Berufsschule	Deutsch, Sozialkunde, Religion, Sport	Kammerprüfung + Berufsschulab- schlussverfahren
FHR-Unterricht		Deutsch, Sozialkunde, Mathematik, Fremdsprache, Naturwissenschaften	Abschluss- prüfung

Inhalte

- Die FOS-Prüfung in den beruflichen Fächern wird ersetzt durch die Kammerprüfung und das Berufschulabschlusszeugnis
- Die FOS-Prüfung in den allgemeinbildenden Fächern werden nach einem Zusatzunterricht an der Berufsschule gesondert geprüft:

schriftlich:

Deutsch

Mathematik

Fremdsprache

verpflichtend mündlich:

naturwissenschaftliches Fach

oder

Sozialkunde

Ausbildung und FHR

Vorteile

Vorteile

Motivation für Schülerinnen und Schüler

- keine Entscheidung zwischen FOS und Ausbildung, es geht parallel und schneller
- Aufstieg im Betrieb und/oder Studium an jeder Fachhochschule in jedem Studienfach möglich
- drei Jahre Ausbildungsvergütung

Vorteile

Motivation für Betriebe

- duale Berufsausbildung wird attraktiver und damit gewinnen Ausbildungsbetriebe früher gute Fachkräfte
- gezielte Förderung motivierter Auszubildender
- frühzeitige Höherqualifizierung zukünftiger Mitarbeiter
- größere Attraktivität des Ausbildungsbetriebes für Bewerber

Ausbildung und FHR

Voraussetzungen zur Teilnahme

Voraussetzungen zur Teilnahme

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Ausbildungsvertrag in einem mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf
- Zustimmung des Ausbildungsbetriebes zur Teilnahme am Fachhochschulreifeunterricht, Vermerk im Ausbildungsvertrag
- Die Kammer stimmt dem geänderten Ausbildungsvertrag zu
- Mindestens 15 Teilnehmer(-innen) an einem BBZ
- Beschulung an einer Berufsschule im Saarland

Ausbildung und FHR

Organisation

Organisation

Unterricht an der Berufsschule

- jede Schulwoche zwei Berufsschultage und drei Tage im Betrieb (Teilzeit)

oder

- eine ganze Woche in der Berufsschule und dann zwei Wochen im Betrieb (Blockform)

Organisation

Beispiel Teilzeit, ohne FHR-Unterricht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Betrieb	Berufsschule	Betrieb	Berufsschule	Betrieb
	(Frei für Minderjährige bei einem Berufsschultag mit mehr als fünf Unterrichtsstunden, JArbSchG)		Betrieb	

Organisation

Beispiel Teilzeit, mit FHR-Unterricht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Betrieb	Berufsschule	Betrieb	Berufsschule	Betrieb
	FHR- Unterricht (am regulären Schultag, kein zusätzlicher Schultag)		Betrieb	

Organisation

Beispiel Blockunterricht, Schulwoche

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Berufsschule	Berufsschule	Berufsschule	Berufsschule	Berufsschule

Organisation

Beispiel Blockunterricht, Schulwoche mit FHR-Unterricht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Berufsschule	Berufsschule	Berufsschule	Berufsschule	Berufsschule
	FHR- Unterricht			

Organisation

Beispiel Blockunterricht, Betriebswoche

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Betrieb	Betrieb	Betrieb	Betrieb	Betrieb

Organisation

Beispiel Blockunterricht, Betriebswoche mit FHR-Unterricht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Betrieb	Betrieb	Betrieb	Betrieb	Betrieb
	ab 13 Uhr FHR- Unterricht			

Organisation

Zeiten des Zusatzunterrichts

- Der fixe Nachmittag wird bei Teilzeitunterricht auf einen der beiden Schultage festgelegt
- Der fixe Nachmittag beginnt bei einer Unterrichtsorganisation in Blockform in den Betriebswochen nicht vor 13:00 Uhr
- Der fixe Nachmittag ist i.d.R. ein Wochentag von Montag bis Freitag
- Abweichungen hiervon bedürfen der vorherigen Erlaubnis des Ministeriums und der Anzeige an die Kammern

Ausbildung und FHR

Schulstandorte

Schulstandorte

Wo läuft Ausbildung und Fachhochschulreife schon?

- BBZ Homburg (Paul-Weber-Schule)
- BBZ St. Wendel (Dr.-Walter-Bruch-Schule)
- KBBZ Saarbrücken (Friedrich-List-Schule)
- TGBBZ I Saarbrücken
- BBZ Sulzbach
- evtl. weitere bei mind. 15 Teilnehmern

Schulstandorte

Kooperationsmöglichkeiten

- Schülerinnen und Schüler verschiedener Berufsbildungszentren können im FHR-Unterricht an einem Standort beschult werden.

Kooperationspartner

- TGS BBZ Neunkirchen und BBZ St Wendel
- TG BBZ Dillingen, TG BBZ II Saarbrücken und TG BBZ I Saarbrücken

Ausbildung und FHR

Ausbildungsberufe

Ausbildungsberufe

In welchen Berufen ist Ausbildung und Fachhochschulreife im Saarland grundsätzlich möglich?

- Grundsätzlich in allen im Saarland angebotenen Ausbildungsberufen mit mindestens 3-jähriger Ausbildungsdauer
 - ✓ Die mindestens dreijährige Ausbildung kann verkürzt werden
 - ✓ FHR-Unterricht (3 Schuljahre) kann nicht verkürzt werden

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ansprechpartner:

Ministerium für Bildung und Kultur
Referat D1

Matthias Simmer, Norbert Bös, Nicole Luckas, Jörg Steinhausen
Tel.: 0681 501 - 7262, - 7395, -7285 und - 7475
E-Mail: m.simmer@bildung.saarland.de